

Künstler und Handwerker in Aktion

Handels- und Gewerbeschau | Vielseitiges Programm bei der »Schau mal 2016« kommt gut an

Eine Fülle von Informationen, aber auch viel kurzweilige Unterhaltung bot die Handels- und Gewerbeschau »Schau mal 2016« in Alpirsbach.

■ Von Werner Hering

Alpirsbach. Der Vorsitzende des Handels- und Gewerbevereins Alpirsbach, Georg Steinberger, war mit dem Verlauf der Schau letztlich zufrieden. Die 31 Betriebe, die sich an der »Schau mal 2016« beteiligten, waren auf drei Standorte verteilt: im Bereich Bahnhofstraße, Friedrich-Widmann-Straße, Marktstraße und Marktplatz sowie Vorderer Aischbach/Farbmühle. Die Besucher hatten die Möglichkeit, sich Produktionsbetriebe anzusehen, aber auch Künstlern oder Handwerkern vor Ort bei der Arbeit zuzusehen. Auch gab es Preise zu gewinnen, zum Beispiel mit der Schätzung des Gewichts eines Containers, der mit Ziegeln gefüllt war, oder der Zahl von Kronkorken in einem Glas.

Mit dem Shuttle-Bähnle konnten die Besucher zwischen den Standorten pendeln. Insgesamt gab es sechs Haltestellen. Auch für Kinder



Handwerker demonstrierten, wie früher aus einem Stamm ein Balken gezimmert wurde.

Fotos: Hering

wurde einiges geboten, zum Beispiel eine Hüpfburg, Ponyreiten, die El-Paso-Eisenbahn,

ein Minibagger sowie Kinderschminken in der Farbmühle. Ein weiteres Angebot war die Schatzkarte für Kinder. Sie konnten mit ihr an den Standorten Stempel sammeln und sich dann am Stand des Fördervereins Freibad ein Geschenk abholen.

Möglichkeiten der Einbruchssicherung aufgezeigt

Auch musikalisch wurden die Gäste unterhalten - von der Band John and Blues-Friends am Marktplatz, der Gruppe Slackjoint in der Friedrich-Widmann-Straße, dem Duo Memphis im Vorderen Aischbach und der Gruppe Blue Stuff in den Räumen des Autohauses Eckert. Die Musikfreunde Alpirsbach fuhren mit dem Shuttle-Bähnle die einzelnen Haltestellen an und spielten an verschiedenen Standorten. Auch für das leib-

liche Wohl der Besucher war gesorgt. Es gab in überdachten Zelten oder auch Räumen unter anderem Schnitzel und Würste sowie Kaffee und Kuchen. Demonstriert wurde, wie ein gut gesichertes Fens-

ter Einbruchversuchen widersteht. Über Einbruchssicherung wurde auch in der Bahnhofstraße im Info-Truck des Landeskriminalamts informiert. Fachkundige Polizisten zeigten Möglichkeiten auf, wie man seine Wohnung oder sein Haus gegen Einbruch sichern kann. Holzbearbeitung wie in früherer Zeit wurde im Vorderen Aischbach demonstriert. Dort wurde vorgeführt, wie aus Stämmen Balken gemacht wurden oder wie eine Teuchel, eine Wasserleitung aus Holz, hergestellt wurde.

In der Farbmühle konnte man einem Künstler bei der Arbeit zusehen. Aus einem Stück Holz fertigte Rolf Sauer beim Autohaus Eckert ein Porsche-Modell, und der syrische Maler Haider Wady kreierte ein Bild in Spachteltechnik. Dort waren auch weitere seiner Werke und Bilder der Alpirsbacher Künstlerin Annika John ausgestellt.



Der Maler Haider Wady aus Syrien fertigte ein Bild in Spachteltechnik.



Die Besucher konnten bei der Handels- und Gewerbeschau auch selbst mal mit einem Minibagger arbeiten.

Kurz notiert

Mit Auto gegen Mauer geprallt

Loßburg. Eine 24-jährige Autofahrerin hat sich am Samstag kurz vor 19 Uhr bei einem Unfall auf der Bundesstraße 294 leichte Verletzungen zugezogen. Die Frau fuhr laut Polizei mit ihrem Wagen von Loßburg in Richtung Alpirsbach. Ausgangs einer Rechtskurve geriet sie mit ihrem Auto ins Schleudern und prallte links von der Fahrbahn gegen eine Buntsandsteinmauer. Am Auto entstand wirtschaftlicher Totalschaden. Bei der Unfallaufnahme stellten die Polizisten fest, dass die Fahrerin leicht alkoholisiert war.

Vom Kinzigursprung nach Alpirsbach

Loßburg. »Landerleben im Schwarzwald« lädt für Sonntag, 1. Mai, zur Flößerwanderung von Loßburg nach Alpirsbach ein. Vom Kinzigursprung geht es mit Schwarzwald-Guide Matthias Kober auf dem Flößerweg nach Alpirsbach. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Kinzighaus. Weitere Informationen gibt es bei der Loßburg-Information unter Telefon 07446/95 04 60.

»Sie sind das Fundament unseres Tuns«

Ehrung | Volksbank Kinzigtal zeichnet in Wolfacher Festhalle 490 Mitglieder aus

■ Von Evelyn Jehle

Wolfach. Die Volksbank Kinzigtal ehrte in der Festhalle Wolfach zahlreiche Mitglieder für ihre Treue zur Genossenschaftsbank. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von Tilo Lutz am Klavier. 490 Anteilseigner wurden geehrt, darunter auch vier Vereine und zwei Kommunen. »Sie sind das Fundament unseres Tuns«, mit diesen Worten begrüßte Vorstandssprecher Martin Heinzmann die Jubilare, die für 25, 40, 50, 60, 75 und 95 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden.

Heinzmann erläuterte auch die geplante Fusion mit der Volksbank Triberg. Der Blick für die örtlichen Gegebenheiten sei eines der Qualitätsmerkmale der Volksbank, sagte Bürgermeister Thomas Geppert in seinem Grußwort.

Nach dem Abendessen, das vom »Patenverein Kinderlachen« serviert wurde, überreichte Vorstand Oliver Broghammer 247 Mitgliedern für 25-jährige und 171 für 40-jährige Mitgliedschaft jeweils eine Urkunde und ein Präsent. Zuvor hatte Brogham-

mer in einer kurzweiligen Zeitreise durch die Jahrzehnte daran erinnert, was die Welt damals beschäftigte. Vorstandskollege Heinzmann übernahm die Ehrung der Jubilare, die 50 Jahre und länger der Volksbank die Treue halten. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden unter anderem

auch Erwin Donderer, Walter Fleischmann, Hermann Hammer, Günther Hebe, Elsa Heinzlmann, Otto Kohler, Joachim Riehle, Dieter Riemann, Rudi Ruff, Achatz Sander, Frideswida Helena Schmalz, Walter Schwenk, Otto Walter, Hans Otto Wesle, Eugen Widmer, Erich Winter

und Heinz Dieter Witke (alle Alpirsbach) geehrt, zudem Gustav Friedrich Grözinger und Emil Schneck aus Loßburg.

Bereits seit 60 Jahren bei der Volksbank sind Kurt Bruno Hartmann sowie Carl Eugen Schuler, Stahl- und Metallbau (beide Alpirsbach).



Die Volksbank Kinzigtal hat zahlreiche Ehrengäste zu einem Abendessen in die Festhalle Wolfach eingeladen. Viele Mitglieder wurden für ihre Treue zur Genossenschaftsbank geehrt. Foto: Jehle

Zwei Verletzte nach Überschlag

Alpirsbach. Ein Autofahrer unter Alkoholeinfluss ist am Samstag gegen 14.30 Uhr auf der Bundesstraße 294 mit seinem Wagen von der Fahrbahn abgekommen. Der 31-Jährige fuhr mit seinem Auto laut Polizei von Alpirsbach in Richtung Loßburg und geriet kurz nach der Ortsdurchfahrt in Ehlenbogen in einer Linkskurve ins Schleudern. Der Wagen kam nach links von der Fahrbahn ab und überschlug sich mehrfach. Der Fahrer und sein Beifahrer konnten das Fahrzeug selbstständig verlassen. Bei der Unfallaufnahme wurde nicht nur festgestellt, dass die beiden Hinterreifen des Autos über die zulässige Grenze hinaus abgefahren waren, sondern auch, dass der Fahrer alkoholisiert war. Eine Richterin ordnete die Entnahme einer Blutprobe an. Der Führerschein des 31-Jährigen wurde einbehalten.

Alpirsbach

Musikschüler zeigen ihr Können

Alpirsbach. Bei »Musik in Fünf« am Donnerstag, 28. April, ab 17 Uhr musizieren Schüler im großen Saal des Sulzberg Forums. Kinder und Jugendliche mit ganz unterschiedlichen musikalischen Niveaus treten auf. Die Zuhörer erhalten Einblick in die Anfänge des Instrumentalunterrichts bis zum künstlerischen Gestalten bei fortgeschrittenen Schülerinnen. Eine Stunde lang spielen Geigen-, Harfen- und Klavierspieler aus den Klassen von Agnes Märker, Sandor Varga, Debora Kohler und Ursula Schnidrig. Der Eintritt ist frei.

Loßburg

Vielfältig wirksame Mikroorganismen

Loßburg-24-Höfe. Das nächste EM-Anwendertreffen findet am morgigen Mittwoch ab 19.30 Uhr auf dem Stuhlfhof 1 bei Familie Beilharz in 24-Höfe statt. EM ist die Abkürzung für Effektive Mikroorganismen, eine Multimikrobenmischung aus natürlich vorkommenden und nicht genveränderten Mikroorganismen. Effektive Mikroorganismen unterdrücken Fäulnis, stärken die Pflanzen- und Bodengesundheit und machen Nährstoffe pflanzenverfügbar. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt Sybille Ratzler unter Telefon 07446/956 04 30 oder per E-Mail an sybille@carmelittenhof.de entgegen.

Gartenfreunde auf dem Heimatpfad

Loßburg. Die Gartenfreunde Loßburg-Rödt laden zum 1. Mai zu einer Wanderung auf dem Kniebis ein. Die Gruppe trifft sich um 9 Uhr am ZOB und fährt mit dem Bus um 9.15 Uhr nach Kniebis. Dort wandert man auf dem Heimatpfad, auf der Ostseite des Wegs über den Ellbachseeblick. Zum Mittagessen kehren die Gartenfreunde im Café Günter ein.

Feuerwehr lädt zum Maibaumfest ein

Loßburg. Zum Maibaumfest am Samstag, 30. April, ab 18 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathaus in Loßburg lädt die örtliche Feuerwehr ein. Sie stellt auch den Maibaum auf. Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt.